

Fahrvergünstigungen: Neues zum Fahrplanwechsel - Mitnahme von Kindern verbessert

Zum anstehenden Fahrplanwechsel am 12. Dezember wird das TagesTicket M Fern F (2. Klasse) mit freiwilliger Zuzahlung in Höhe von 30 Cent wieder eingeführt. Grund dafür ist, dass durch die Erhöhung der Fernverkehrspreise der geldwerte Vorteil der Freifahrt 2. Klasse von 44,29 Euro die monatliche Steuerfreigrenze von 44 Euro kurzfristig überschreitet.



Das gilt so nur für den kurzen Zeitraum bis zum 31. Dezember. Denn: **Ab dem 1. Januar 2022 wird die monatliche Steuerfreigrenze von 44 Euro auf 50 Euro gesetzlich angehoben** - das haben wir immer gefordert und sind beharrlich und mit Erfolg drangeblieben. **Die freiwillige Zuzahlung für die Freifahrt 2. Klasse fällt dadurch wieder weg.**

Alternativ können so auch wieder monatlich bis zu zwei TagesTickets M Fern (2. Klasse, mit Zuzahlung von je 21,10 Euro) oder ein TagesTicket M Fern (1. Klasse, mit Zuzahlung von 27,70 Euro) steuerfrei bezogen werden (sofern andere Sachzuwendungen den Wert von 50 Euro in dem Monat nicht überschreiten).

Gute Nachrichten zur Kindermitnahme:

Ab 12. Dezember 2021 können Fahrvergünstigungs-berechtigte (ab 15 Jahren) mit den Fahrvergünstigungs-Tickets im Fernverkehr **bis zu vier Kinder im Alter von sechs bis einschließlich 14 Jahren kostenfrei** mitnehmen. Dies gilt **unabhängig vom Verwandtschaftsverhältnis**. Das heißt: Die kostenfrei mitreisenden Kinder müssen sich nicht mehr mit ihrer IdentCard oder ihrem Berechtigungsausweis legitimieren. Mit dem **RegioTicket M 50 H/R** können ab 1. Januar 2022 **bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis einschließlich 14 Jahren kostenfrei** mitgenommen werden.

Downloads



Aushang

(PDF, 125.83 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/21-12-10_Fahrverguenstigungen.pdf)